



© David Schreyer

Die 1960 nach Plänen von Josef Lackner errichtete Kapelle bildet das Zentrum der Neukonzeptionierung. Einerseits definiert sie den internen Drehpunkt der Baukörper und Funktionen, andererseits ist sie von außen als zentraler Bereich der Gebäudekonzeption sichtbar.

Durch das Abrücken der Hauptbaukörper wird der Blick auf die Kapellenspitze freigegeben, durch Stellung und Größe wird mit dem Hauptgebäude „Haus St. Michael“ eine weitere, dem bestehenden Ensemble entsprechende Identifikationsituation definiert.

Das Bild von der gegenüberliegenden Talseite als fernes Erkennungszeichen bleibt erhalten, wird jedoch in seiner formalen Umsetzung als schlichter, monolithisch anmutender Bauteil gestaltet.

Die Neukonzeption der beiden Hauptbaukörper entspricht einer klaren und funktionellen Nutzungstrennung im Inneren: gewachsene Nutzungsvermischungen (Veranstaltungsbereiche, Gästezimmer, Verwaltung, Wohnungen, ...) wurden aufgehoben, funktionstechnische Abläufe verbessert. Durch die Bildung klarer Funktionszonen sind Veranstaltungen - für unterschiedliche Altersklassen getrennt - ohne gegenseitige Beeinträchtigungen gleichzeitig möglich. Alle Funktionsbereiche sind barrierefrei erreichbar.

Mit dem Materialkonzept wurde eine Reduktion verwendeter Oberflächenmaterialien angestrebt. Holz (Fichte sägerauh / dunkel) für Fassaden und Sonnenschutzelemente in Kombination mit Glas und elfenbeinfarben texturierten Flächen für die Gebäudeeinschnitte definieren den Gebäude- bzw. Ensemblecharakter. Die Basis wird durch eine grob verputzte Oberfläche gebildet. (Text: nach einem Text der Architekten)

Bildungshaus St. Michael

Schöfens 12
6143 Pfons, Österreich

ARCHITEKTUR
teamk2 [architects]

BAUHERRSCHAFT
Diözese Innsbruck

TRAGWERKSPLANUNG
FS1 Fiedler Stöffler

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
BERNARD Gruppe

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

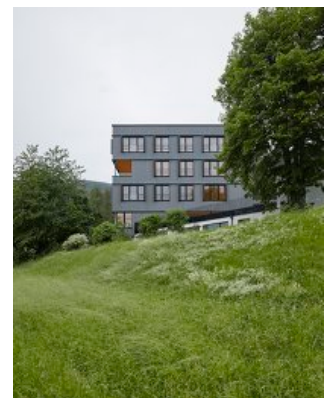
PUBLIKATIONSdatum
11. März 2019



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Bildungshaus St. Michael

DATENBLATT

Architektur: teamk2 [architects] (Dietmar Ewerz, Martin Gamper)
 Mitarbeit Architektur: Christian Schgaguler
 Bauherrschaft: Diözese Innsbruck
 Tragwerksplanung: FS1 Fiedler Stöffler (Michael Fiedler, Christian Stöffler)
 Landschaftsarchitektur: BERNARD Gruppe
 Fotografie: David Schreyer

HKLS-Planung: Alpsolar Klimadesign OG, Innsbruck
 Elektroplanung: Rendl Planungs GmbH, Kitzbühel
 Lichtplanung: Christian Ragg Lichtplanung
 Bauphysik: Anton Kraler, Innsbruck
 Geotechnik: Alexander Klotz Geotechnik, Inzing
 Küchenplanung: Feichter Unternehmensberatung für Großküchen- und
 Wäschereitechnik, Inzing
 klimaaktiv Zertifizierung (Planung): Christina Krimbacher, Innsbruck
 klimaaktiv Zertifizierung (Betriebsführung): Ing.büro Tassenbacher GmbH, Kirchberg,
 Tirol
 Leit- und Orientierungssystem: motasdesign Lunger & Scheiber OG, Kematen, Tirol
 Brandschutzkonzept: Wilfried Beikircher, Arzberg

Funktion: Bildung

Planung: 2015 - 2016

Ausführung: 12/2016 - 02/2018

Grundstücksfläche: 7.369 m²

Bruttogeschossfläche: 6.391 m²

Nutzfläche: 5.080 m²

Bebaute Fläche: 1.698 m²

Umbauter Raum: 26.117 m³

Baukosten: 14,0 Mio EUR

Bruttogeschossfläche, Nutzfläche und Bebaute Fläche beziehen sich auf den Neubau,
 ebenfalls der Umbaute Raum (lt. ÖN B1800).

NACHHALTIGKEIT



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Bildungshaus St. Michael

Heizwärmebedarf: 1,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 42,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Primärenergiebedarf: 112,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Photovoltaik, Wärmepumpe
 Materialwahl: Holzbau
 Zertifizierungen: klima:aktiv

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Schafferer Holzbau GmbH, Navis
 Baumeisterarbeiten: STRABAG AG, Direktion AX/Bereich BB, Imst
 Elektroinstallationen: Fiegl & Spielberger GmbH, Innsbruck
 Heizung/Sanitär: freund GmbH, Thaur
 Fertigbäder: Geberit Huter GmbH, Matrei am Brenner
 Treppenbauer: Treppenfüchse GmbH, Hopfgarten
 Möbeltischler: Tischlerei Tschapeller GmbH, Dölsach
 Fliesen: Troyer Fliesen & Marmor GmbH, Innsbruck
 Bodenleger: Tapezierer Fick GesmbH, Schwaz
 Fenster: Zoller-Prantl GmbH, Haiming
 Türen: Johann Huter & Söhne, Innsbruck
 Steinmetz: walser.stein OG, Maurach

AUSZEICHNUNGEN

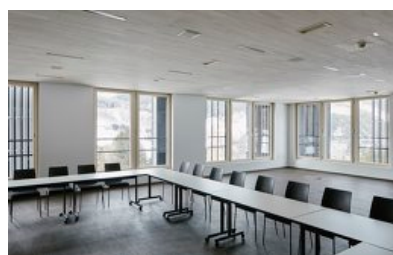
klima:aktiv: GOLD (952/1000 Punkte)
 Holzbaupreis Tirol 2019
 Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2018
 In nextroom dokumentiert:
 Holzbaupreis Tirol 2019, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Bildungshaus St. Michael, newroom, Mittwoch, 30. Januar 2019



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Bildungshaus St. Michael



© Zweiraum Werbeagentur GmbH



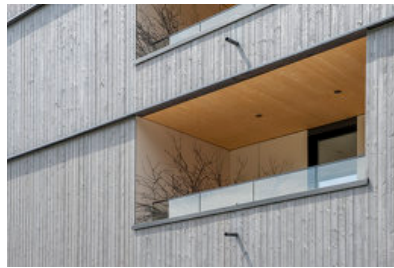
© Zweiraum Werbeagentur GmbH



© Zweiraum Werbeagentur GmbH



© Zweiraum Werbeagentur GmbH



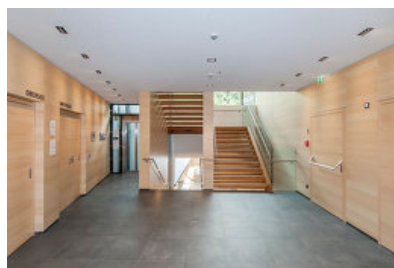
© Zweiraum Werbeagentur GmbH



© Zweiraum Werbeagentur GmbH



© Zweiraum Werbeagentur GmbH



© Zweiraum Werbeagentur GmbH

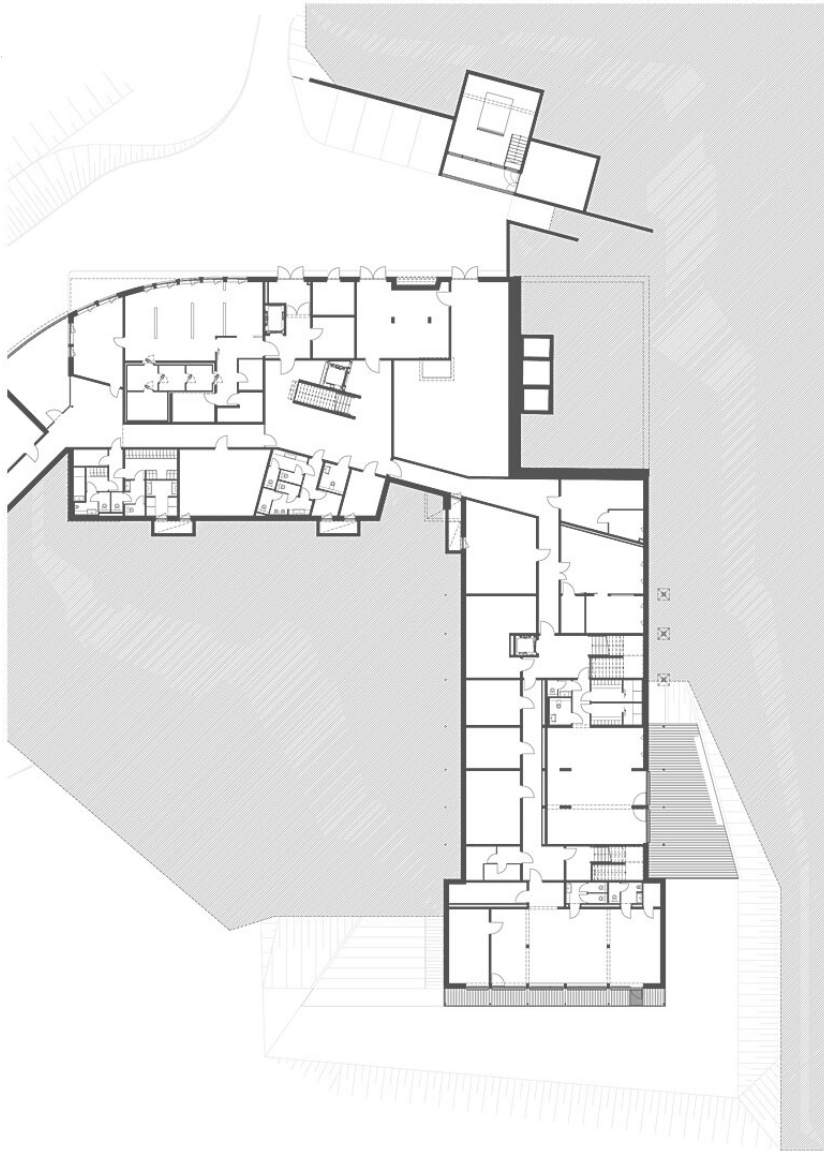


© Zweiraum Werbeagentur GmbH



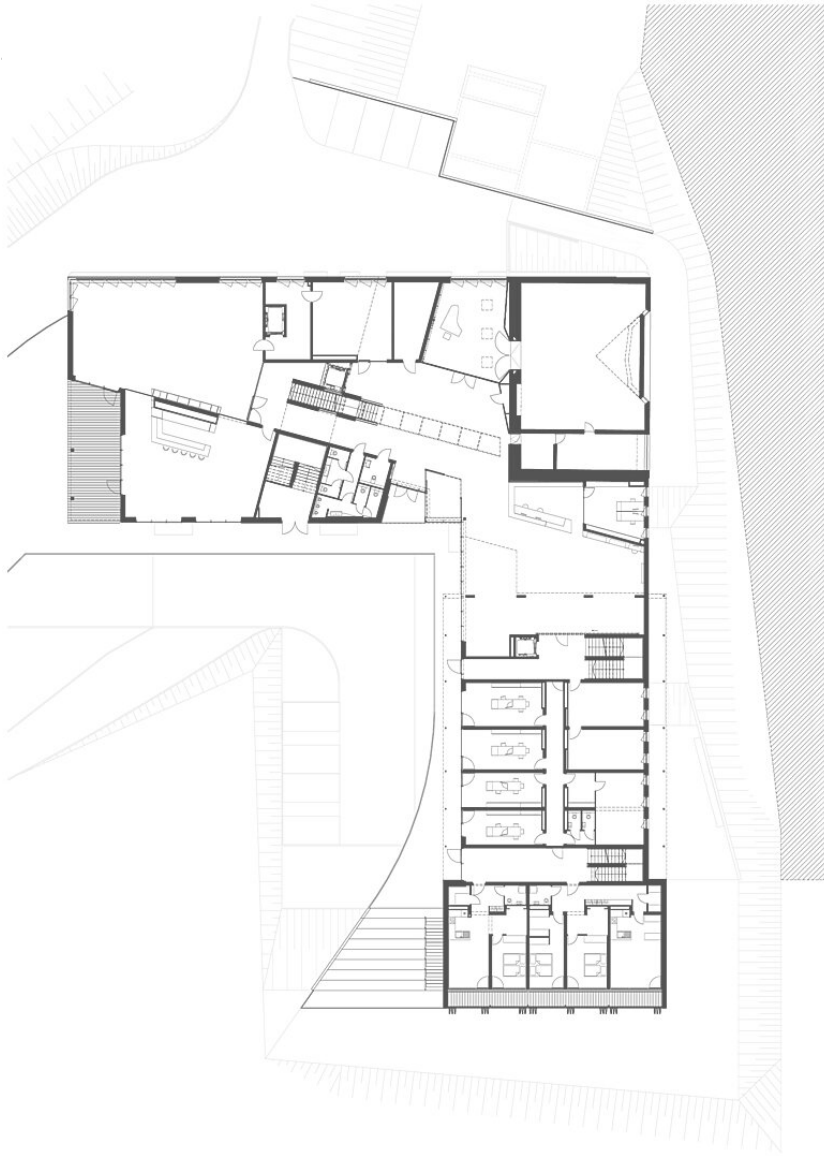
© teamk2 [architects]

Bildungshaus St. Michael



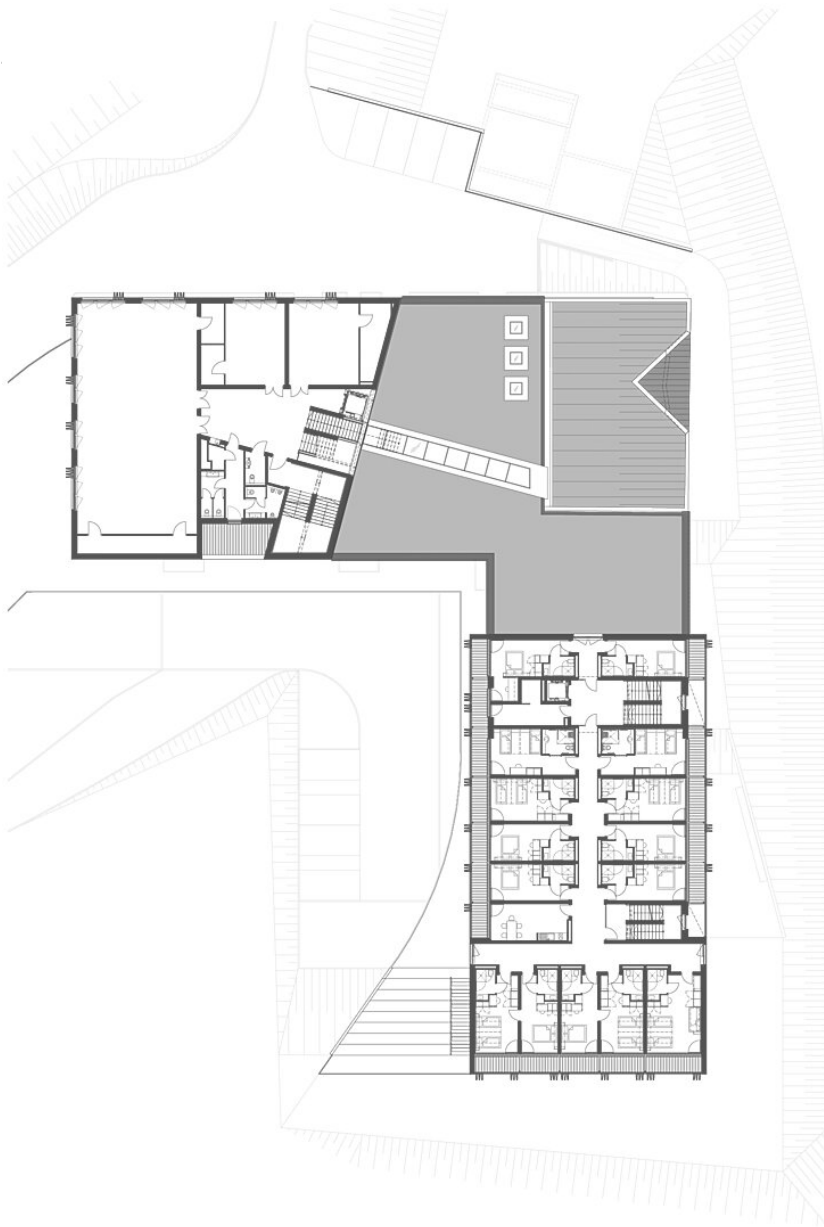
Grundriss E1

Bildungshaus St. Michael

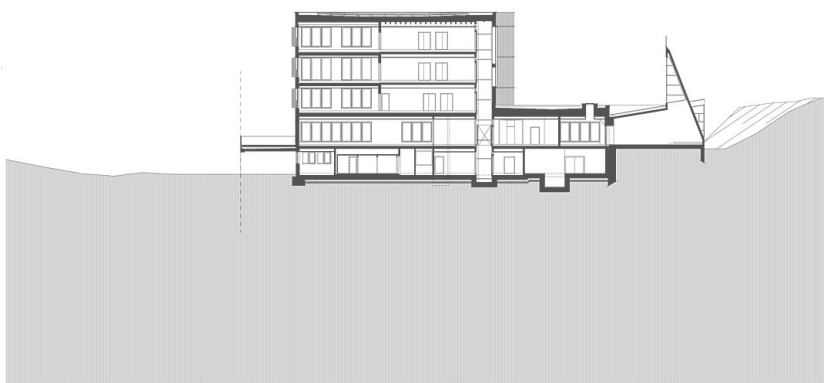


Grundriss E0

Bildungshaus St. Michael

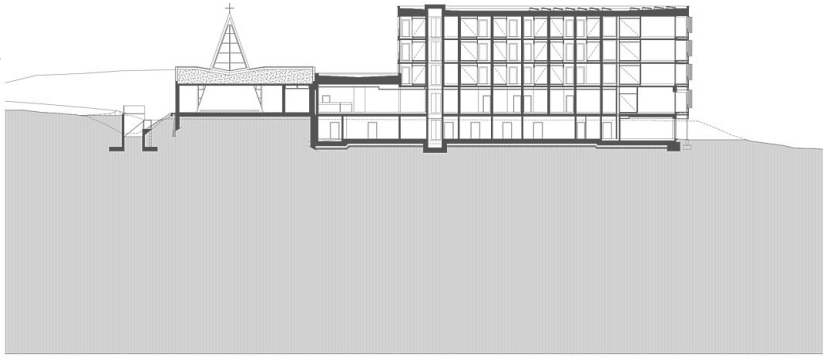


Grundriss RG

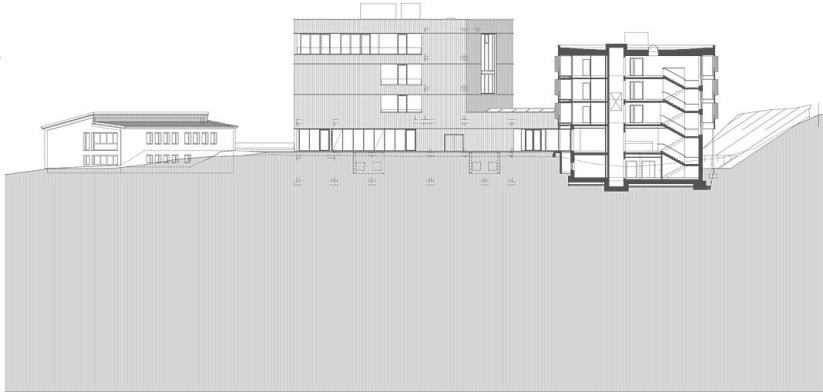


Schnitt 1

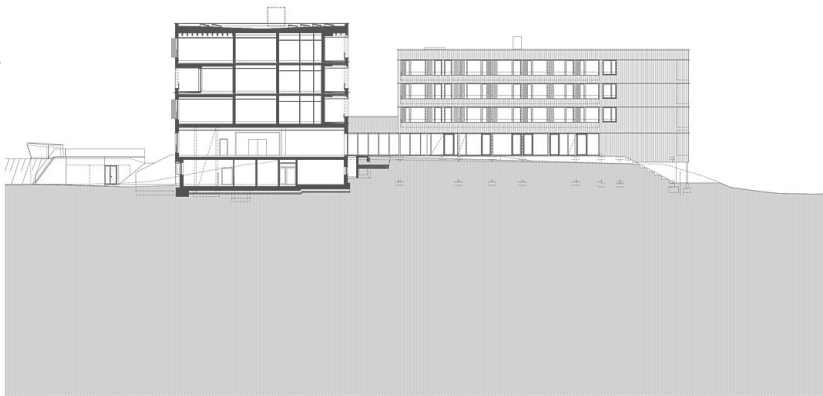
Bildungshaus St. Michael



Schnitt 2



Schnitt & Ansicht SO



Schnitt & Ansicht SW



Ansicht NO

Bildungshaus St. Michael



Ansicht NW



Ansicht SO



Ansicht SW